

Anke te Heesen (Berlin): Thomas S. Kuhn interviewt. Vorstellung eines Manuskripts

anschließend

Torsten Hoffmann im Gespräch mit Anke te Heesen über Bücher, Interviews und Schreiben

Ein einleitender Vortrag wird das kürzlich erschienene Buch von Prof. Dr. Anke te Heesen über Thomas S. Kuhn und das physikgeschichtliche Projekt der „Sources for History of Quantum Physics“ vorstellen (Wagenbach, Berlin). Dabei wird insbesondere das Interview als eine in den 1960er Jahren noch relativ neue zeitgeschichtliche Quelle beleuchtet. Wie kam das Interview in die Wissenschaftsgeschichte?

Dies gibt im zweiten Teil der Veranstaltung Prof. Dr. Torsten Hoffmann die Gelegenheit, genauer nachzufragen. Handelt das Buch von Interviews mit in die Jahre gekommenen Physikern, so wird dieses Format nun seinerseits eingesetzt, um mehr über Interviews in der Geschichte, über Gesprächsformate der Gegenwart, aber auch über das Schreiben selbst und die damit zusammenhängenden Probleme zu erfahren.



Aus einer Werbebroschüre
für ein „Uher Universal“ Tonband (1960er Jahre)
Privatbesitz Andreas Flader

Dialogo

Mittwoch, 26. Oktober 2022, 17:30-19:00 Uhr

Keplerstr. 17, Raum M 17.17 (1. OG)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Beate Ceranski



Universität Stuttgart

Geschichte der Naturwissenschaften
und Technik, Historisches Institut

IZKT []
INTERNATIONALES ZENTRUM
FÜR KULTUR- UND TECHNIKFORSCHUNG